

Pflegetipps für Ihre Schnittschutzkleidung

↓ Waschen

Die richtige Pflege einer Schnittschutzhose entscheidet mit über die Lebensdauer und die Schutzwirkung. Durch Harze, Öle und Schweiß wird die Funktion des Schnittschutzes beeinträchtigt. Richtiges Waschen ist daher besonders wichtig:

- Schnittschutzkleidung sollte am besten mit unserem [Micro-Wash](#) (Art. XX73509-00) bei 40 Grad und nur mit niedrigen Schleuderzahlen gewaschen werden.
- Auf keinen Fall Zusätze, wie z.B. Weichspüler verwenden!
- Die Kleidung nach dem Waschen glatt ziehen und liegend oder hängend trocknen lassen. Die Schnittschutzkleidung darf auf keinen Fall in den Wäschetrockner!

↓ Reparieren

Die Schnittschutzeinlage selbst darf niemals repariert werden, sonst können die Fäden nicht mehr in der nötigen Geschwindigkeit die Motorsäge blockieren, um Sie zu schützen!

Falls Sie einen kleinen Riss im Oberstoff Ihrer Hose feststellen und das Schnittschutzgewebe intakt ist, können Sie einen Flicker am Oberstoff anbringen. Dabei muss man ganz vorsichtig vorgehen, damit beim Aufnähen des Flickens nicht durch den Schnittschutz genäht wird. Meistens ist die Schnittschutzeinlage so in den Hosen angebracht, dass eine Reparatur des Obermaterials gut möglich ist.

↓ Lebensdauer

KOX und das Kuratorium für Waldwirtschaft und Forsttechnik (KWF) empfehlen die Schnittschutzkleidung regelmäßig zu ersetzen, da die Schutzwirkung mit der Zeit nachlässt.

- Die Schnittschutzeinlage in Schnittschutzhosen hält ca. 1 Jahr im professionellen Betrieb des Forstwirtes.
- Bei Privatanwendern oder Gelegenheitsnutzern ca. 3 bis 5 Jahre (das entspricht ca. 20 bis 30 Wäschen).

Die Schutzwirkung ist dann deutlich vermindert und entspricht auch nicht mehr dem neuesten Entwicklungsstand.